

Constantin Vogel holt sich den Erdbeerpokal

Nachdem Constantin Vogel als Überraschungsgast in der vergangenen Woche bereits beim Arolser Schnellschachturnier groß auftrumpfen konnte, schnappte er den ‚alten‘ Arolser Schachcracks in dieser Woche auch den Erdbeerpokal vor der Nase weg. Er siegt knapp vor Jürgen Wolf.

Gleich in den ersten Partien ließ der Berliner Oberligaspieler Constantin Vogel keinen Zweifel daran, dass er auch das Blitzschachturnier um den Erdbeerpokal nicht den bekannten Arolser Blitzspezialisten überlassen werde. Zunächst konnte der vielfache Arolser Blitzmeister Jürgen Wolf noch mithalten. Auch er gewann alles. Aber dann kam es zum direkten Duell, und Vogel zeigte Wolf in beeindruckender Manier auf, was Spitzenschach ausmacht.

Wolf blieb von dieser Niederlage unbeeindruckt und setzte seine Siegesserie fort. Allerdings zeigte Vogel nun ungeahnte Schwächen. Gegen den an diesem Tag etwas außer Form spielenden Stefan Reuschel geriet er in schwere Bedrängnis und nur mit knapper Not konnte sich der Favorit in ein schmeichelhaftes Remis retten. Mit Siegen gegen Hermann Henze, Gerd Brückmann, Martin Malinowski, Thomas Wendehals und Diana Strube gab sich Vogel dann aber keine weitere Blöße. Wolf stand dem um nichts nach, gab nur noch ein hart umkämpftes Remis gegen Hermann Henze ab, sodass vor der Finalpartie Vogel mit 6,5 Punkten nur knapp vor Wolf mit 5,5 Punkten die Führung behauptete.

Wolf gewann seine letzte Partie gegen Reuschel schnell. Nun blickten alle auf Vogel gegen Rudolf Beisinghoff. Und hier schien sich eine Sensation anzubahnen. Beisinghoff gewann einen Turm, sah wie der sichere Sieger aus und ein Stichkampf um den Pokal wurde schon vorbereitet, da stellte Beisinghoff in letzter Sekunde seinerseits einen Turm und letztlich die gesamte Partie ein. Vogel war Pokalsieger (7,5:0,5). Wolf blieb mit 6,5:1,5 Punkten Platz 2 vor Hermann Henze und Gerd Brückmann (4,5:3,5). Einen sehr guten 5. Platz erspielte Neuzugang Thomas Wendehals, der mit einem Sieg im direkten Duell gegen Stefan Reuschel diesen auf Platz 6 gemeinsam mit Martin Malinowski verwies.



Entscheidendes Duell um den Pokal zwischen Jürgen Wolf (links) und Constantin Vogel (rechts). Im Hintergrund Gerd Brückmann gegen Thomas Wendehals



Siegerbild v. Links: Gerd Brückmann (3.), Hermann Henze (3.), Constantin Vogel (1.), Jürgen Wolf (2.)